

08.12.2015

Pressemitteilung

CDU möchte Platz für Bogenschützen. Bebauungsplanverfahren einstellen. Keine Belastung für Anlieger.

Neermoor. Die CDU-Fraktion im Gemeinderat Moormerland will eine Fläche zwischen Norderstraße und Bahn in Neermoor dem Schützenverein zur Verfügung stellen, um dort der Bogenschützenabteilung die Einrichtung eines Übungsplatzes zu ermöglichen.

Zurzeit steht diesem Vorhaben noch der Beschluss des Ortrates entgegen, dort einen Bebauungsplan für eine Wohnbausiedlung aufzustellen. Dies will die CDU jetzt ändern.

Fraktionsvorsitzender Dieter Baumann: „Hier gibt es erhebliche Probleme mit dem Lärmschutz zur Bahn. Die Verwaltung überlegt sogar, auch alle schon vorhandenen Anwohner z.B. der Norderstraße an den erheblichen Kosten eines Schallschutzes zu beteiligen. Das lehnen wir konsequent ab.“

Die Neermoorer CDU-Ratsmitglieder Jürgen Nannen und Detlef Temmen haben beantragt, den Ortsrat Neermoor bald einzuberufen und die Einstellung des Bebauungsplanverfahrens zu beschließen.

Die CDU möchte schnell entsprechende Beschlüsse, damit die erfolgreichen Jugendmannschaften der Bogenschützen Planungssicherheit erhalten und die Anlieger der Norderstraße vor unsinnigen Kosten bewahrt werden.